

- **Österreich ändert Vorschriften für Fahrzeugtieferlegungen
Richtlinienänderung endlich in konkreter Umsetzung!**

Großer Erfolg für konsequente Lobbyarbeit des VDAT zum Vorteil der herstellerunabhängigen Tuning- u. Zubehörindustrie

Sehr geehrte Mitglieder,

Zugesagt war die Richtlinienänderung, über die der VDAT bereits mit der News 30/2012 berichtete, für September 2012 – jetzt, im April 2013, befindet sich die Änderung der Richtlinie endlich konkret in Bearbeitung.

Ein Mitarbeiter des Ministeriums, Abteilung IV/ST 4 bestätigte dem VDAT, dass derzeit aktiv an der Richtlinienänderung „geschrieben“ werde.

Das bedeutet, dass die unverständliche österreichische Regelung, Sportwagen mit einer serienmäßigen Bodenfreiheit von weniger als 11cm nach Umrüstung mit einem Aftermarket-Fahrwerk auf mindestens 11cm „höherlegen“ zu müssen, in wenigen Wochen der Vergangenheit angehören wird.

Der Mitarbeiter des BMVIT stellte konkret in Aussicht, dass die neugefasste Regelung bis spätestens Ende Mai 2013 veröffentlicht sein wird.

Wir freuen uns, Ihnen diese positive Nachricht genau rechtzeitig zur beginnenden Umrüstsaison überbringen zu können.

Herzliche Grüße

VDAT – Verband der Automobil Tuner e.V.



Harald Schmidtke

Geschäftsführer

16-13 Tieferlegung in Österreich